Sommerfest und Bezirksfeuerwehrtag anlässlich der 110- Jahrfeier

110 JAHRE FF GAISFELD

Mit dem Spruch: „Lasset nur am Alten, so ist es gut halten; doch auf altem Grund lasset Neues werden zu jeder Stund!" eröffnete HBI Alois Tappauf den Festakt der FF Gaisfeld und zeigte auf, dass die FF Gaisfeld diesen Leitspruch für ihre Tätigkeiten und ihren Einsatz genommen habe. In seinem Rückblick wies Tappauf darauf hin, dass sich im Jahre 1895 22 Bürger entschlossen haben, die Wehr zu gründen und für die Sicherheit der Bevölkerung da zusein. Der Steigerturm wurde damals beim Gasthaus Klampfl errichtet und bis zum heutigen Tag sind der Wehr insgesamt 14 Kommandanten vorgestanden.

Bgm. a. D. Anton Langmann *erhielt die „Florianiplakette in Gold"*

Einen Dank richtete HBI Tappauf an alle Feuerwehrkameraden(inn)en, die freiwillig für die Sicherheit der Bevölkerung ihre Dienste leisten. In seinen Worten hob HBI Tappauf auch die Frauen der Feuerwehrkameraden hervor, die immer wieder die Feuerwehr unterstützen und bei Veranstaltungen und Festivitäten ihren persönlichen Einsatz einbringen.

Besonders freute er sich jedoch, dass die Kameraden der Partnerfeuerwehr aus Kirchheim, Landkreis München, bei diesem Festakt anwesend waren. Diese Verbindung bestehe offiziell bereits seit zehn Jahren. Besuche und Gegenbesuche habe es aber schon einige Jahre vorher gegeben.

Bgm. Heinz Hilger von Kirchheim sprach zum 110-jährigen Bestehen seinen herzlichen Glückwunsch aus und überreichte der Wehr eine Standarte mit beiden Gemeindewappen.

OBR Gustav Scherz betonte, dass alle Aufgaben von der FF Gaisfeld immer bestens erledigt worden seien, und dankte seitens des Bezirksfeuerwehrausschusses für die gute Zusammenarbeit.

Bgm. Siegfried Erker hob vor allem die vielen freiwilligen Stunden hervor, die für die Sicherheit von Grund und Boden von den Wehrmitgliedern geleistet werden. LAbg. Erwin Dirnberger betonte, dass die Feuerwehren für das gesellschaftliche Leben in einer Gemeinde besonders wichtig sind und alle Parteien das Feuerwehrwesen entsprechend unterstützen.

Für 25-jährige Tätigkeit im Feuerwehrwesen wurden HLM Helmut Fuch und HFM Ferdinand Moises, beide FF Köppling, sowie OBI Franz Krahfuß, OLM Johann Jantscher und HFM Heinrich Pagger, alle FF Geisthal, ausgezeichnet.

Für 40 Jahre Feuerwehrdienst wurden ABI Rudolf Gargitter, FF Voitsberg, LM August Jocham und LM Franz Lerch, beide FF Köppling, geehrt.

Das Verdienstzeichen des LFV Steiermark erhielten: 1. Stufe: HBI Herbert Domani, BtF Stölzle Oberglas Köflach; 2. Stufe: BI Harald Sorger, FF Maria Lankowitz und 3. Stufe: OLM Johann Ofner, FF Salla sowie HFM Anton Strommer, FF Gaisfeld.

Bgm. a. D. Anton Langmann wurde die „Florianiplakette in Gold" verliehen. Diese Auszeichnung war von den beiden Feuerwehren Gaisfeld und Krottendorf für seinen unermüdlichen Einsatz für das Feuerwehrwesen beantragt worden. Eine Urkunde wurde auch an den Freund und Gönner der FF Gaisfeld, Johann Fandl, überreicht.

BIdV Holawat